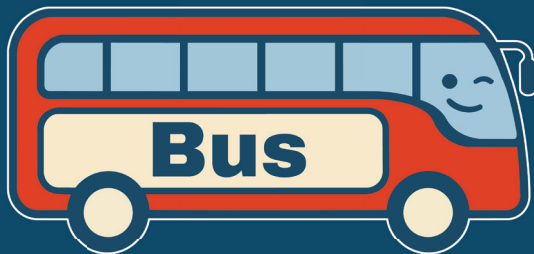


Eitorf fährt



Ihr Kind kann das!

Sicher und selbstständig zur Schule.

Was die neue Linienführung ab 02.
September 2026 für Eitorfer Familien
bedeutet, kompakt erklärt.



Planbar.

Sicher.

Kosteneffizient.

01 Was sich ändert.

Ab dem 02. September 2026 wird der bisherige Schulbusverkehr vollständig in den Linienverkehr überführt. Statt zweier getrennter Systeme gibt es ein für alle nutzbares, verständliches Busnetz, in dem die besonderen Anforderungen des Schülerverkehrs berücksichtigt werden.

1

Ein Netz für alle

Schülerbus und Linienbus verschmelzen zu einem einzigen Netz. Schülerinnen und Schüler fahren dieselben Linien wie alle anderen Fahrgäste, in den Schul-Stoßzeiten verstärkt durch zusätzliche Fahrten.

2

SB54: Neue Schnellbus-Linie

Erstmals umsteigefrei von Eitorf nach Ruppichteroth, Much und Overath. Stundentakt von früh bis spät. Reisezeit von Eitorf nach Ruppichteroth halbiert sich von 50 auf 25 Minuten.

3

Bus zum Ende der Ganztagsschule

Anders als im alten Schulbusverkehr enthält der neue Fahrplan passende Busfahrten zum Ende des offenen Ganztags an den Grundschulen. Ihr Kind kommt zuverlässig nach Hause.

Neue Minibus-Linien für weitere Ortsteile

Linie 534: Rosenthal, Siebigtheroth, Lascheid, Mierscheid. Linie 572: Hombach, Bourauel, Merten. Beide Orte erhalten erstmals eine Busanbindung mit Schulbezug.

02 Selbstständigkeit will geübt sein.

Der Schulweg ist mehr als nur der Weg zur Schule. Er ist der erste Bereich, in dem Kinder eigene Verantwortung übernehmen, eigene Entscheidungen treffen und sich Schritt für Schritt eine Welt erschließen, in der sie sich später bewegen müssen.



Was Ihr Kind dabei lernt:



Verantwortung

Den Weg planen, pünktlich an der Haltestelle sein, das eigene Ticket dabei haben. Kleine Aufgaben, die jeden Tag wachsen.



Orientierung

Fahrplan lesen, Haltestellen merken, Umsteigen üben. Räumliches Denken, das ein Leben lang trägt.



Soziale Routine

Die gleichen Mitschülerinnen und Mitschüler im Bus, die gleichen Gesichter morgens, eine eigene kleine Welt zwischen Zuhause und Schule.

03 Drei Gründe, den Autoschlüssel liegen zu lassen.

Jeden Morgen der gleiche Griff zum Autoschlüssel. Ab September 2026 muss das nicht mehr sein. Mit der neuen Linienführung in Eitorf wird der Bus zur ersten Wahl für den Schulweg, planbarer, sicherer, entspannt. Hier sind drei Gründe, warum es sich lohnt, den Schlüssel morgens einfach liegen zu lassen.



Selbstständigkeit

Ihr Kind erlebt den Schulweg als eigenen Schritt. Das stärkt Vertrauen, Verantwortung und soziale Bindungen mit Mitschülerinnen und Mitschülern.



Entlastung

Kein Stau vor der Schule, keine Parkplatzsuche, keine Hetze am Morgen. Der Bus übernimmt all das und gibt Ihnen den Morgen zurück.



Verlässlichkeit

Fester Fahrplan, klare Linien, geprüfte Fahrzeuge. Ihr Kind kommt zur gleichen Zeit an, jeden Tag und bei jedem Wetter.

und ein + für's Klima

04 Wie der Bus Ihr Kind schützt.

Sicherheit im ÖPNV ist kein Versprechen, sondern System. Geschulte Fahrerinnen und Fahrer, geprüfte Fahrzeuge und eine klare Infrastruktur sorgen für einen Schulweg, der verlässlich funktioniert.



Geschulte Fahrerinnen und Fahrer

Fahrpersonal mit regelmäßiger Weiterbildung. Erste-Hilfe-Schulung, Deeskalation, Umgang mit jungen Fahrgästen.



Feste Haltestellen

Beleuchtet, beschildert, in Sichtweite zu Schulen und Wohngebieten. Jede Haltestelle ist im Netzplan eindeutig benannt.



Geprüfte Standards

Der Linienverkehr in Eitorf wird durch die RSVG im Verkehrsverbund Rhein-Sieg betrieben. Alle Fahrzeuge entsprechen den Sicherheitsanforderungen des öffentlichen Personennahverkehrs.

05 Drei Schritte zum sicheren Schulweg.

1

Ticket beantragen

Über das RSVG-Ticketportal oder direkt in den Kundenzentren der RSVG in Siegburg und Sieglar oder in der Mobilitätszentrale in Troisdorf.

2

Linie & Haltestelle prüfen

9 Linien verbinden Eitorf mit Schulen und der Region. Den aktuellen Liniennetzplan gibt es als Poster oder auch online.

3

Erste Fahrten gemeinsam

Üben Sie den Schulweg mal zusammen. Aussteigen, Umsteigen, Notfall-Haltestellen kennen. Danach kann Ihr Kind den Weg sicher allein.



06 Ihr Ticket. Ihr Tarif.

Mit dem neuen Busnetz ändert sich die Ticket-Logik für Schülerinnen und Schüler grundlegend. Hier finden Sie die wichtigsten Tarif-Infos kompakt erklärt.



Deutschlandticket für alle Schüler

Alle Grundschüler können erstmals zum 01.09.2026 ein Deutschlandticket beantragen. Auch Schüler des Siegtal-Gymnasiums und der Sekundarschule Eitorf.



Elternanteil pro Monat. Mit der FFB-Einstufung.

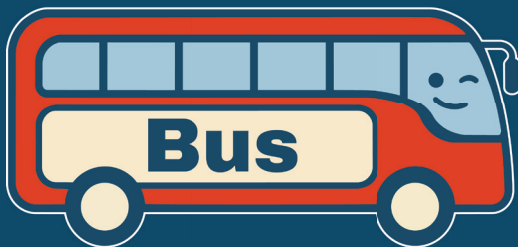
FFB1	1. Kind, freifahrtberechtigt	14 €
FFB2	2. Kind, freifahrtberechtigt	7 €
FFB3	3. Kind, freifahrtberechtigt	0 €
FFB0	nicht freifahrtberechtigt	43 €



Beantragung und Prüfung

Beantragung online im RSVG-Ticketportal. Das Schulumt prüft die Anspruchsberechtigung und entscheidet über die Einstufung.

Eitorf fährt



<https://www.rsvg.de/eitorf>



<https://www.eitorf.de/aktuelles/umstellung-der-schueler-befoerderung/>

Alle Fahrpläne und Infos online

QR-Code scannen
oder die offizielle
Web-Adresse aufrufen.
Dort finden Sie den
Liniennetzplan und alle
weiteren Informationen.

Fragen? Wir helfen.

Schulamt Eitorf - Beate Schmidt

schulamt@eitorf.de

02243 89-184

RSVG-Zentrale: 02241 499-0

Schlaue Nummer: 08006 504030

Tarif-Fragen: abo@rsvg.de

Bildhinweis: Die Bildmotive dieser Kampagne wurden ganz oder teilweise mit Künstlicher Intelligenz (KI) erzeugt oder bearbeitet und stellen keine realen Personen oder tatsächlichen Begebenheiten dar.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Eitorf. Konzept und Gestaltung: Heisse Spinne Werbung, Lucas Brox, Grenzstraße 26, 51570 Windeck. ÖPNV-Imagekampagne der Gemeinde Eitorf 2026. Fahrplanumstellung: 02. September 2026.